



Pressemitteilung

ZEISS VISULAS green auf dem World Ophthalmology Congress 2018

ZEISS stellt mit dem VISULAS green die nächste Generation ophthalmologischer Laser auf dem World Ophthalmology Congress vor

VISULAS® green, die nächste Generation der Photokoagulationslaser von ZEISS, ermöglicht es Ärzten, sich ohne Unterbrechungen vollständig auf die Behandlung der Patienten zu konzentrieren.

BARCELONA, 16. Juni 2018.

Heute stellt die Carl Zeiss Meditec mit dem VISULAS green die neue Generation von Photokoagulationslasern auf dem World Ophthalmology Congress in Barcelona vor. Netzhaut-Photokoagulationslaser werden zur Behandlung einer Reihe von Augenerkrankungen eingesetzt, darunter auch zwei der häufigsten Erblindungsursachen, die diabetische Retinopathie und die altersbedingte Makuladegeneration. ZEISS VISULAS green bietet Ärzten die Möglichkeit eines flüssigen Arbeitsablaufes ohne Unterbrechung, da die wichtigsten Behandlungseinstellungen mit dem integrierten InsightView Display direkt in der Spalllampe überwacht und mit Hilfe des TouchControl Elements geändert werden können, ohne den Behandlungsablauf zu unterbrechen.

„ZEISS VISULAS green unterstützt Ärzte bei der Behandlung von Netzhauterkrankungen und dem Grünen Star und beschleunigt auch Routineabläufe im klinischen Alltag“, erläutert Jim Mazzo, Global President Ophthalmic Devices bei Carl Zeiss Meditec. „Durch den reibungslosen Ablauf können die Ärzte effizienter arbeiten und sich gleichzeitig voll auf den Patienten konzentrieren.“

ZEISS VISULAS green bietet eine übersichtliche Benutzeroberfläche, bei der sich der Arzt ganz auf den Patienten konzentrieren kann. Das integrierte Datenmanagement bietet nutzerspezifische Behandlungsprotokolle und eine Kontaktglasdatenbank für mehrere Nutzer.

Als modularer und erweiterbarer Laserarbeitsplatz ist ZEISS VISULAS green in den Modellen „classic“ oder „comfort“ erhältlich und ist mit einem oder zwei Faserausgängen ausgestattet. Das Modell „comfort“ kann mit der Option VITE aufgerüstet werden, um die Behandlungszeiten mittels Multi-Spot-Photokoagulation zu reduzieren. ZEISS VISULAS green zeigt direkt nach abgeschlossener Laserbehandlung eine automatisierte Übersicht über die Behandlungsparameter an. Die Behandlungsübersichten können zur Plattform ZEISS FORUM® exportiert werden, dem Datenmanagementsystem für die Augenheilkunde von ZEISS. So wird ein papierloser Laserbehandlungsbericht erzeugt.

„Wir bei ZEISS engagieren uns für den Fortschritt in der Augenheilkunde. Dazu integrieren wir beispielsweise die Erfassung digitaler Patientendaten in jedem Arbeitsschritt“, erläutert Dr. Ludwin Monz, Vorstandsvorsitzender (CEO) der Carl Zeiss Meditec. „Unser umfassendes Portfolio reicht vom Screening über die Diagnostik bis zur Behandlung.“

Neben dem VISULAS green präsentiert ZEISS auf dem WOC Stand Nr. 4008 auch weitere Produkte aus seinem umfassenden Portfolio wie HFA™3, CIRRUS™ HD-OCT, Retina Workplace, Glaucoma Workplace, CLARUS™ 500 sowie die Spalllampe SL 220.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.zeiss.com/visulasgreen.

Ansprechpartner für die Presse
Dr. Jochen Tham
Head of Marketing Communications
Carl Zeiss Meditec AG
Tel.: +49 7364 206-756
E-Mail: jochen.tham@zeiss.com

Ansprechpartner für Investoren
Sebastian Frericks
Director Investor Relations, Carl Zeiss Meditec AG
Tel.: +49 3641 220-106
E-Mail: investors.meditec@zeiss.com

www.zeiss.com/press

Kurzprofil Carl Zeiss Meditec:

Die im TecDAX der deutschen Börse gelistete Carl Zeiss Meditec AG (ISIN: DE0005313704) ist einer der weltweit führenden Medizintechnikanbieter. Das Unternehmen liefert innovative Technologien und applikationsorientierte Lösungen, die es den Ärzten ermöglichen, die Lebensqualität ihrer Patienten zu verbessern. Zur Diagnose und Behandlung von Augenkrankheiten bietet das Unternehmen Komplettlösungen, einschließlich Implantaten und Verbrauchsgütern. In der Mikrochirurgie stellt das Unternehmen innovative Visualisierungslösungen bereit. Mit rund 3.000 Mitarbeitern weltweit erwirtschaftete der Konzern im Geschäftsjahr 2016/17 (30. September) einen Umsatz von 1.189,9 Mio. Euro.

Hauptsitz des Unternehmens ist in Jena, Deutschland. Neben weiteren Niederlassungen in Deutschland ist das Unternehmen mit über 50 Prozent seiner Mitarbeiter an Standorten in den USA, Japan sowie Spanien und Frankreich vertreten. Das Center for Application and Research India (CARIn) in Bangalore, Indien, und das Carl Zeiss Innovations Center for Research and Development in Shanghai, China, stärken die Präsenz in diesen schnell wachsenden Ländern. Etwa 41 Prozent der Carl Zeiss Meditec-Anteile befinden sich im Streubesitz. Die übrigen rund 59 Prozent werden von der Carl Zeiss AG, einer weltweit führenden Unternehmensgruppe der optischen und optoelektronischen Industrie, gehalten. Weitere Informationen unter: www.zeiss.com/med